# Miesbadener Tanbla

Ericeint in zwei Ausgaben. — Bezugs-Preis; burch ben Berlag 50 Big, wonatlich, durch bie Poft I Mt. 60 Pfg. vierteffahrlich für beibe Ausgaben gulammen.

Berlag: Langgaffe 27.

16.000 Abonnenten.

Anzeigen - Annahme für bie Albend Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Morgen Musgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Gur bie Aufnahme fpater eingereichter Anzeigen gur

Mo. 322.

Donnerflag, den 13. Juli.

#### Abend-Ausgabe.

Grofibritannien als friedensflörer.

Großbritannien als Friedensstürer.

Bährend sast überall in ber Welt bie politische Situation sich, was freilich picht eina als das Kerdienst der Friedensfonferenz aufgescht werden bert, sintig und friedlich anläßt, d. h. so weit es das Berhaltnis der Staaten und
Boller zu einausder detrisst, während die kriegerliche Spannung,
bie noch der Kurzem michtach, so in dem Zerchlintis zwischen
Einfallderen Seitmung Plaß gemach der, während biertein Höhnlicheren Seitmung Plaß gemach der, während leicht,
sondern des Argenst wegen ihre Operationen auf den
Philippinen eingestellt saben, sind de Engländer undblössig beilissen, durch sie ertende und einer so großen Ration unmürdige Kriegshehe gegen die kleine Transbaal-Republist die Belt in Spannung und in Untruhe zu halten.

Der länger als zwei Zahrechnte alte Konstilt zwischen
Angland und der Purenrepublis biede mahrlich kein
Muhmesblatt der englischen Geschiche. Abwechselnd durch
Sinterlistige Intriguen und durch Wässensalt sie Englande
in biefer Zeit derfucht, die kleine Burenrepublit, deren
Goldreichthum die Sabsach der Gungländer entschaft date,
unter seine Botmäßigkeit zu brüngen, aber erfreulicher
Beite dat es disser auf deiden Wegen Migerfolge und Schloppen erlitten. Bor 18 Johren haben die Englenden Eriedenstund eingedrungen waren, und nicht minder erfolgreich gaben sie der daspen Wigerfolge und Schloppen erlitten. Bor 18 Johren haben die Buren die englischen Einderhungen waren, und nicht minder erfolgreich gaben sie der bei Jahren gegenüber der paustecht Gehand gemacht. Dieser frivole Gindruch in ein friedliches Land wird für immer einen Schandlerde ber won Geeil Khodes gebungenen Jameson-Bande den siegen das bieder noch an dem den Kabenthien Sinstination in ein friedliches Land der den der Anglander der einschlichen Mitchault an jenen Kändenberlach übersührt worden ist, derr Ehamkelach Republit gegenüber dereicht, leibziglich auf das Konto des Herrn Chambeten, das des gleich kein klaußen wirder kein welle Werflech nie den Anglandern fehnern hier fein der K

Donnerstag, den 13. Juli.

bienen glaubte. Es hat sich mit asse knischenheit gegen die Ausbildung des Serkriegsrechts und zegen dem Schup des Privatelgeushums zur See gewehrt, weil seine Kalfulation dahin gegangen war, daß es als erste Seemacht von diesem Kultursorischeit mehr Rachtell als Bortheil daben werde. Aber England hat desto mehr theoretische Begestlerung sier den Gehansen des internationalen Scheden gericht, weil es sich hiereit docton werde. Aber England hat desto mehr theoretische Begestlerung sier den Gehansen des sinnernationalen Scheden gericht, der Scheden der Gehebereicht der sich hiereit dere Begestlerung sier das Schiedsgericht de klufrichtigkeit deser Begestlerung sier das Schiedsgericht geht, erhellt daraus, daß England sich rundwag geweigert hat, den Strett mit der Transbaal-Republit durch ein Schiedsgericht geht, erhellt daraus, daß England sich rundwag geweigert hat, den Strett mit der Transbaal-Republit durch ein Schiedsgericht entscheden zu lassen. Der Charatter der englischen Bollist hat sich endlich auch darin gezeigt, daß es allein von allen Rächten gegen das Berbot der darbarischen Bollisch Dum Zum-Schöfele Ginspruch erhoben hat, welche für die genam Kolonialsteigen tennzeichnend sind. Das die ihr Schillenstum und them civilisatorischen Standpunft siehen Kolonialsteigen tennzeichnen sind. Das die ihr Schillenstum und them civilisatorischen Standpunft gegenüber anzuwenden gedenten, ist aus der im englischen liete ganz beschenen Erstätzung zu ersehnlit gegenüber anzuwenden gedenten, ist aus der im englischen lieten Bjull, welches diese Erstätzung im englischen Auszum-Geschossen der Gehalten Trundpunk erhoben der Araussallen und entlichen Reinlung England bei den Pflentlichen Und der eine Schieden Sc

#### Majeflätsbeleidigung und Chronrede.

Parifer Grief.

(Eigener Berich für das "Wiesbadener Tagblatt".)
Die Seine wieder sauber. – Auskeltungspische freunder Etaaten. – Gallerekafatier. – Denier. – Aufleig Estverde ktaaten. – Gallerekafatier. – Denier. – Aufleig Estverde ktaaten. – Gallerekafatier. – Denier. – Aufleig Estverde ktaaten. – Gallerekafatier. – Paarie, il. Jail.
Paris hielt in der letten Woche eine Keiche den Eröffmungen, llebergaden und dynlichen officiellen Feilischeiten ab, deren lleberdiel gleichzeitig ein Wild der letten Womente nes wirthschaftlichen und finstlierischen Leben Womente des wirthschaftlichen und finstlierischen Leben der Seine-Tabb bietet. "Seine" Stadt wird sie Nurde doch der Feins frügen wurde der der ihn in manchen Stadtgegenden zu einer wahren Plage werden ließ. Geltern wurde im Beiseln der officiellen Weils, der ihr im manchen Stadtgegenden zu einer wahren Plage werden ließ. Geltern wurde im Beiseln der officiellen Weils der große Sammelfanal in Eldhy definitiv geschoffen Gewößer in den Seineskuße erziehen. Die Oeffnung ift verliegelt, und bald wird eine Maner für immet den Riefeltrachen Gewößer in den Seineskußen der Seinestrickung die erziegelt, und bald wird eine Maner für immet den Riefeltrachen der herren, der äglich gegen 500,000 Knöltmieter faulender Erosse, der Aufleitszamen, in die Seine hineinfele. Dreifig Jahre arbeitet die Paufie Gemeinde an der Rewurfflichung diefer Abalfache, sie sonnt dasser der der der Wieder der Aufleit als ein wahres Bürgersch, ein Het Der Wießen Auch Delegitte aus den Landgemeinden in Ausernsliebern and Wieder der Erstiellen der Seine der Schwieder der des Geleines und Gilteren den den Verdere zugeführt, die sie Berechnung eines anweichen Agennung – 300 Francs Kente per Detaren den Ersten für jeden Bauer. Se hat fich der Petlangung aus den Lodesseinen Samen des Rechens umgewandelt.

Towarede als peistutliche Meinungsäuherung des Keilers aufzulassen iet, und deuentsprechend ein Kriit der Thronrede den
Die Uedergade der Aussiellungspläce an die Mepräfentanten
der verschiedenen Staaten vollzicht sich nun sich säufig. Sor
eilichen Togen übernachn der intrisse Sefandte den für den
otiomanischen Badillon bestimmten Plat, gestern erhielt das
griechische Kommissatio den seinigen zugesteilt. Sechsundzwonzig aussändische Stegerungen werben im Indre 1900 auf dem Mansfelde über gesonderte Inflatation, das heißt über Vansfelde über gesonderte Inflatation, das heißt über Basiste oder Pavillons haben, die sich, eie es auf dem insten Seinenser, sei es zwischen der Invollen-Versiche und dem Bont de l'Alima oder am Tucadero erheben sollen. Mit Ansnahme von Schweben und Untwegen werden alle Staaten ihre Aussillons an Oct und Stesse under Den geschieße. Balast, das Anstige Wert eines französischen Zummeisteres, soll die Aussischung übersehen und im Indre Ivol nach Auften transportier werden.

Bon größtem Interse und im Indischaber ist die vom Director des Berjailter Museums, de Rothan, vollzogene Wanne, der die Kerpangendeit liede und — oder wei le vie Kunst versicht, gesicht das Berobeust, einen reigenden Manne, der die Kerpangendeit liede und — oder wei le vie Kunst versich, gebisch das Berobeust, einen reigenden Manne Galen, sich im Kantonalunstwerten an seinen eigenen Habiel des 18. Jahrhunderts wiederbeiebt, einem der größten Maler Fransreichs den ihm gebührenden Ruhm wiedergegeben und den Franzosien der feit, de urtprünglichen Schniherrien, die Jarmonie und der ein terter aus Wor-schein. Der Maler, dessen unter Daute Priet, de urtprünglichen Schniherrien, die Jarmonie und der ein terte aus Wor-schein. Der Maler, dessen Künstlerungen mus stur tumper gerettet, ist Kantier. Seine Werte, zumeis Borbenden, den verreichen den Kunster den gester dessenden, den verreichen dessen unter Daute Freit, de urtprünglichen Schniheren, die Jarmonie und der ein den Werte aus dallere zusammengestellt. Eins seiner ab

in einer Rumpelfammer aufgefunden — ift das Portrait der Infantin Marta Jabelta, Enfelin Andwigs XV. Wie ver-fchrerisch ist die Annuch diese Kindertopfes, wie wunder-der die Andführung des goldsgelisten, spihenbedetten Angugel Diese Antiters find in dem raffinirten Neig, ben sie andsströmen, in ihrer reichen und doch distreten Pracht ein Stud ech französsischen Anderden.

den sie andströmen, in ihrer reichen und doch distreten Pragit ein Stud ech franspiliger Schönheit.

Knapp vor Schinh der an hervorragenden Neuheiten freilich sehr aumen Thatterfaison hat noch die Comödis Franzaisse eine Erstaufschrung gegeben. Es sit eine dramatische Dichtung, "La Doucour de ervire", welche Zacaues Norman nach einer von ihm selbst verstäten Nowelle dearbeitete. Diese handet von einer ungartigten Kelligen, Hilba, die wie Zeanne d'Arc ihr Katerland gerettet und als Mätthrerin gestoden sein soll zu her katerland gerettet und als Mätthrerin gestoden sein soll zuhr führ und in Ungarland Alltäre errächtet, zu ihr werden Wallsaschen unternommen, den dennen des gländige Wolf sich bei Bahrhaftigkeit der Hilda-Legende, sein wissenschaftliche Weilt zich die Währhaftigkeit der Hilda-Legende, sein wissenschaftliche Geilt zich die Währhaftigkeit der Hilda-Legende, sein wissenschaftliche Weilt zich ist vorlichen Ausgelie und der Katerland der Katerlan

Denisches Beich.

\* Hof- und Personal-Nachrichten. Wie and Scholt gemeldet wich, machte der Raifer vorgeftern mit sammtlichen der ein seine Nachrichten. Wie and Scholt gemeldet wich, machte der Raifer nach dem Diebrand, wieder schaugetraren war. An Sood in Allen woll. Wie indendischen Bettern mit den Sood in Allen woll. Wie indendischen Bettern mit den Sood in Allen woll. Wie indendischen Better mit den Stenken der Sood in Allen wieder Ebett was Eldbersie auf Jahren gegentlich gehaften Ebett und Eldbersie auf Lingelunder Wittigs gegen 1 Mbr im Richarden eingetrossen. Mal dem Bahndel wirten fich jur Begrüßung und Lingelunder der Rittigs gegen 1 Mbr im Rittigs und Ber Rittigs gegen 1 Mbr im Rittigs und Ber Rittigs gegen 1 Mbr im Rittigs und Ber Rittigs gegen 1 Mbr im Ritti

ordnete.

\* Spanien. Ragträglich wird befannt, daß mabrend der Untwert in Jau alada die Anfainter verladten, das Jehufenstere all fire ge niemen und in Arand nieder ge Monde versteitigten fich mit Rende gen freden Die Monde versteitigten fich mit Render eine Enfres Gebreiten glichen Richten Richten gelichen Richten Richten gelichen Richten Richten gelichen Richten gelich gelich

Flagge zu begeben.

Flagge zu begeben.

Flagge zu begeben.

Flagge zu der Geweral-Tommer von Finland, General

Bo der is en, erfläche einem demischen Journalisten gegenüber, die internationale Deputation fei vom Czatem beshald abgewielen worden, mei er nicht winliche, in seinem eigenen haufe befehrt zu werden, wie er Musliand regieren solle.

mutacien Baron, die Anethier, die Etrapspieden, ib mit gereigene gereigene der Geringen eine Benderung für der der Geringen eine Benderung für der der Geringen eine Benderung für der der Geringen der Geringen eine Benderung für der der Geringen der Geringen eine Benderung für der der Geringen der Gering

regen geben werde. Bei biefer Geiegenheit 1800, auch das feit einigen Tagen biet lauf geworden Gerückt, daß er dem Spirifismus untren geworden fei. Er habe in Gegenbeil ein neues Wert in Bordreitung: Das Insbefannte nund die phisfikan Probleme", in dem er haupt sachten und die phisfikan Probleme", in dem er haupt sachten will; er habe auch fürzlich erft das berückten Bredium Euspia aus Nespel tommen lassen, um mit ihm wisseufchaftliche" Erfahrungen zu machen. Bor Bettungslaubet er sich natürtich — wie alle Gelehrte diese Schlags — geseit.

re ichlechte Laune an ben hiefigen Ginwohnern aus, Ber-

mion au ochen vielle litten.

Sundemata. Radiclatien aus New-Oricons sufolgereben in den inschen Tagen beutige und inglische Kriegsichiste dem Hofen von Gnatemala zu einer gemeinfansen Flottenmonftenten einstehen, da die Stadisgländiger Gnatemalas der Anhital noch Inspire erlangen konnen.

#### Ans Stadt und fand.

Biesbaden, 18. Juli.

— Perfonal-Vadprichten. Dem frickern Kreisbepnititen aneibe Edleroben. durch der eine Weleroben. durch der eine Weleroben. durch verliehen. Der "Kreisbe-Augster" eiffentlicht, das dem Bolizi-Kommisser Vochu ist, der Derfedere ter Caspari um Keal-Kragpmankum in Oberlahiftein und "Deirnich Thomas um Gymnofium dahler ist der Character S. "Kreispis digigetu worden.

als "Krofejlor" beigelegt worden.

Armeilige Beigelegt worden.

Krofejlor" beigelegt worden.

Krofejlor" beigelegt worden.

Krofejlor" beigelegt worden.

Krofejlor" beigelegt worden.

Krofejlor beigelegt krofejlor bei krofejlor greicht worden.

Krofejlor bei krofejlorighet, die geigenflich des worgigen.

Krofejlor bei Aufbelonfahet, die geigenflich des worgigen.

Krofejlor bei Anwarten arsgeicht wird, theilnehmen wollen, geheten worden, the Innochungen an der Augsfolfe des Krofejlorie des Krofejlories des Kr

für die sie speziest bestimmt waren, gewonnen. Der Gesangriege, die 1 mieder einem durchfologenden Gescha hatte, kaltele Herr IH, Ihna mit einigen worten. Werten und einem alleitis serwig erwöherten hach den alleitis freuds gerüberten hach den nerbierten. Dant ab. Der Abend nahm einem so siedenen Berkauf, daß die Keranstaltung vielleicht im Berkauf diese Sommers nach einmal wiederfoll werden wird.

Rinden Durchmieller mir bei den bieber geftoglem fünftigipfermigRinden ift beibesolten worden, chenfe des Gernige.

— Genbelografister. In das Gernige.

Antiengefolfichaft in zieme Geftericitäts-Alfriengefellichaft vormals

G. Buchner' mit dem Sit in Wieselden im Verlagefallichaft vormals

G. Buchner' mit dem Sit in Wieselden im Verlagefallichaft vormals

G. Buchner' mit dem Sit in Wieselden im Verlagefallichaft vor

Karlenbe mid Minns eingertogen mid debet designabes verurert

worden: A. Zie Geselfichaft ist eine Altiengefolfichaft, das modaciel

unsgenommen Statmit landet dom 18. Mai 1894. Q. Das Grunds
topinal beträgt 700,000 MH. mid ift gerlegt in 750 auf dem Innan
nutende Altien zu feinen beliedigen Ehrel nur burch einframmigen

Peisfürg ihrer Generaleriammitung zu dem Innahoter geftellt und

übertragen werden. H. Gründer der Gefelldacht nüch I. Kaufs
mann Ludwig Affannberg zu Wiebebon, Z. Siere v. Scheffeig

Anaftswide, 3. Signunds Freihere d. Branche, Konligt den einer

Krimmerer, Bestehden mitmann a. Z. m. de Aufsbeffeige zu Flünden.

4. Konrad Freihere u. Mailen, Gutsbeffiger zu Bunden, 5. Ghaust

Freihere D. Hiederer, Legalousvard a. D. und deutsbeffiger zu

Gefünnt der Gegenfelden in Kincedouern. K. Alfe Borfland ir Undmig Affanderer, au Steischen heißt. L. De Minjeleier der

Minden. — In der Kniede, S. Gummad Freiherer der

Minden. — In der Kniede, S. Gummad Freiherer bes

Mitflichtraches find 1. Beiere d. Schamb, der beter en Rennafer

Wünden. — In der Minden, S. Gummad befehrer der Stranförer

Münden. — In der Minden, S. Gummad befehrer der Rennafer

Minden. — In der Minden, S. Gummad befehrer aus Knanför

m Minden. — In der Minden, S. Gummad befehrer aus Rennafer

her Ranfmann Georg Beilingt zu Minden, S. Gummad befehrer aus Rennafer

her Ranfmann Georg Beilingt zu Minden, S. Gummad beieher zu Minden.

Ehre Ranfmann Georg Beilingt zu Minden, S. Gummad beieher zu Minden.

Ehre Ranfmann Georg Beilingt zu Minden, S. Gummad beinder und den Beiler zu Minden.

Aufpeldruids find: I. Bleier v. Schefel in Kurlarube, 2 Konrad Kreiberr v. Walten in Müschen, 3. Stammb. hertbert v. Krandi in Müschen. — In dos Frunctreigher murbe die Firman "Bliffe von der Schefel von der Verlagen von Unterfander E. Franz un Denden, ih geben übert Welter von der Schefel von der Verlagen von Unterfande von der Schefel von der Verlagen von Verlagen von der Verlagen von Verlagen von der Verlagen von Verlagen

ntenedogungting in geanfenthal ab.

Aleine Neilten. Derm holtutiber Christmann bier ist auch bei der gegenwärtigen Aumelenheit des Königs von Bönenart die Gestellung der Gunipogen far dielen und das Gefolge übertragen worden. Es ist dies bereits das eite Mal, daß herr Christmann diesen Kasteng erhalten kat.

Spriftmann diefen Anfteng erhalten bot.

— Die Parangen-Lifte für Militär-Anwärter fr. 28
ift in unferer Expedition unentgettlich einzuseben.

+ Klappenheim 12 Juli. Nächsten Sonntag, ben 16. Julivet im Saale des derm Gefmann deliere de Julivertammlun des Lienenguchter-Geren de Section Breibeder für Scheide Spielen Stadming am al hin. Die Laggebertung eine lehr eichschlieben für Angliebertung für der Scheider der Sche

ungen. utoer einen Sortrag ungiggt. Mis deitste und mitter Sorting ungiggt. Mis dettitet und mitter Sunff solgen. Zeifeitigung der Anterfantese der Dereit Goffennen und Graitvertheitung von Anthewsben an die anweienden Mitglieder.

\*\*Soven, 12. Int. Dr. Rom Köhler, der des unweisenden Mitglieder.

\*\*Toden angerichte det, iende an de Frank, 3th. "am Freibung i. R. me e. der Mitglieder.

\*\*Toden angerichte det, iende an de Frank, 3th. "am Freibung i. R. me e. der Mitglieder. Det inngarifisens Köhlendbeit meilt. Geben angerichtes Köhlendbeit meilt. Der Kreibe dem todentielte Baufte wiedergegeben netzen. Der Kreibe dem der Solgen geit angerifisens Köhlendbeit meilt. Der Kreibe dem der Solgen geit angerifisens Köhlendbeit meilt. Der Kreibe dem der Solgen geit angerifisens Köhlendbeit meilt. Der Kreibe dem der Solgen geit angerifisens Köhlendbeit meilt. Der Kreibe Gemeindracht im Solpe 1859 in etwo 7 Weber Critternung von der Teubendracht im Solpe 1859 in etwo 7 Weber Critternung von der Teubendracht im Solpe 1859 in etwo 7 Weber Critternung von der Teuben der Solgen der Solgen

Ricedaden zu 20.000 M. — In Wettburg fürzet bet Ausführung den Moureaubeiten am dem archer Zhaum der Gieladahnteile der Masinterunderten der Ausschliede der Masinterunderten der Masinterunderten der Auftrage der in Begriff mar, mit Mörtel die Leiter amportungen, rudfings über die Früede beimen der der der der Greiche gleichen gleichen Gatten. Um Kopf aus mehreren Bauben dintend, murde derfelde nach Danis wertrecht. Der Arze fondanite ausgehen nach einen Mippendeum. Der Kriegerveren zu Derneiten feiert am In 1844. Juli das felt leiner Hohenmeiche. Der Kriegerveren zu Derneiten feiert am In 1844. Die Auftrag in nach da, der der Sturgeländen der Ausschliede der Verlichte nach der der Sturgeländen der der Verlichte der Verli

in die Minis nach Giefen verbracht verden nuchte. — Ist dem Börfchen Bermoll det Weglar verschie in der Racht von Sountag auf Bonton der in dem Armenhause wohnende Kulischweiser mit Kamen Becker, seine sichlichende Giefran mit einem Beil zu isdiene, vervonndete sie aber nur ichwer. Der Menn, der glauben mochte, seine Fran sie tote, twieste fich niemen nahen Setenbruch, in dem er am anderen Worgen isdt aufgefunden warde.

#### Landwirthschaftliches.

#### Lehte Undrichten.

Centinental-Telegroben-Compagnia.

Gertin, 13. Juli. Die Berliner Tageschatt" nelbet aus Itelaus: dier murch ein Allifiere verhaften, welter siedem Saffin Beitring in Weigenfele 18,000 Me. mit der einem Saffin Beitrigenfele 18,000 Me. mit der geben der in Beitrigenfele 18,000 Me. mit der geben der feinem Saffin Beitrigen der Geleichte Sondluchung welter teille Me. Be. 260f. 31.0° melbet aus Bedarde Verlaus der Geben der der geben Bertre I. I. 200 Me. 200 Me. Me. 200 Me. Me. 200 Me. Deut und Beitrig von etwei Jung er eine ihr bereiht.

Aufliede 31. Juli. Alli Geleichangter Krig und oben ich eift geften Abend beit angekommen.

\*\*Preisensweisen bereiht.\*\*

\*\*Wien, 18. Juli. Bie des "Kene Weiner Journal" aus Kreifen der rufflichen Kosenie erfahren haben. 180 met von folger von Aufland eine ihm morganatisch angetommen.

\*\*Wien, 13. Juli. Dier wurde geken will, soll der verstorbe ne Eyron folger von Aufland eine ihm morganatische ein einem Galiduog einen bind geläuffen haben.

\*\*Wien, 13. Juli. Dier wurde geken ein Mann verhöfte, der in einem Galiduog einen bind geläuffen noch gesten einer Auflagen der und erflätze, ihr er diese Alleift, der 14 Zage vorüber wören, tief in des Syrts von Dr. Ausgert folgen mehr.

\*\*Eriffet, 13. Juli. Die Kochlobenarboten werdem mergen hos fort eine Killaumg abgeben, dah sie feiner Abehl-Wieloum aufinnuer, falls nicht wurde des Frachtung geschwet und des Alleinungen der Angleiumg der Angleiumgen der Angleiumg der Angleiumenland der Angleiumg der Angleiumenland der Angleiumg der Angleiumenland der Angleium der Angleium der Angleium der Kreiten.

\*\*Bartis, 13. Mill. Per Sondlung mahrend der ihm fachtlichen Deunschaten mehren konnt ihrer der Angleichen der Angleium der Angleichen der Angleium der Angleium

Audapeft, 18. Juli. Die Andrichten über die Berbecungen des Hochwa i lees in Oberungarn lauten verzweifelt. Im Arrower Komitat wurden die Saaten bollfätinds bernichtet. Der Vertrich der Arvortholibahm ist eingeftlich, denie der Betrieb auf einigen Etrosten der Anghau-Obecherger und der Staatsbahm, wo ind Sentingen der Datum stige. Immed Anmele im Arvortholibahm, wo ind bereichen der Datum stige. Immed Anmele im Arvortholibahm, wo ind bereichen der Datum stige. Immed Anmele im Arvortholibahm, wo die Sentingen der Datum stige. Des Etalbeit im Arvortholibahm der ind bereich der die eine halben Artikon ind vergegefelmenmt. Im dem Fluthen wurden und mehrere Archeit gestehen. ("Fraust. Ihr.")

#### Bolkowirthichaftliches.

Fruchtmarkt in Limburg vom 12 Juli Die Breife freden licht Rother Weisen pro Walter 13 Mf. 83 Bc. pro 100 Silo 17 Mf. al R., Weiger Belgen pro Walter 13 Mf. 83 Bc. pro 100 Silo 17 Mf. al R., Weiger Belgen pro Walter 15 Mf. 60 Sp. pro 100 Silo 18 Mf. 28 Bc. pro Walter 15 Mf. 60 Sp. pro 100 Silo 18 Mf. a Sp. Gerffe pro Valler 9 Mf. 90 Sp. pro 100 Silo 14 Mf. 15 Sp. darle pro Walter 7 Mf. 83 Mf. pro 100 Silo 14 Mf. 15 Sp. darle pro Walter 7 Mf. Sp. pro 100 Silo 15 Mf. 16 Mf. darle pro Walter 7 Mf. weight pro 100 Silo 14 Mf. 15 Mf. darle pro Walter 7 Mf. weight pro 100 Silo 18 Mf. architecture 18 Sp. December 18 Juli, Mittags 12% life. Architecture 28 Sp. Discounts Commandia 196.40, Statesbahu 14850, Vondarden 28.— Weitburdschmitten 14830, Gentralboin 14850, Belentifichener Benguertschmitten 28 Sp. Gentralboin 14850, Belentifichener Benguertschmitten 2840, hope. Mertifichener — Maltiere 1840, Depoc. Mertificher — Jaulierer 94, Derington 1840, Depoc. Mertificher 3 Julierer 1840, Depoc. Mertif

#### 'ür Garten- und Waldfeste!

ufthallens von 35 Pf. ac, Lampiens von 50 Pf. r Dtad. an, Fähnehen von 55 Pf. per Dtad. an; rner sehr vortheithafte Preis-Gegenstände zu ettspielen für Kinder und Erwachsene in größster

#### Kauthaus Führer, 48. Kirchgasse 48.

Telephon 309.

Grösstes Galanterie- und Spielwaaren-Lager Wiesbadens.

### 24. Mittelrheinisches Areis-Turnfeft.

24. Milliuglingth Artis-Uninft.
Der Wirthschaftsbetrieb in sünst Viewirthschaften und einer Zhoppenweinhalle sitt die Dauer des Festes (6., 12., 13., 14., 15., 16. und 20. August d. 3.) soll submissonsocise vergeben werden. Die Bedingungen tönnen von Moutag, den 10. d. M., Mittags ab, von dem Borsenden des Birtischaftschaf

### XXIV. Mittelrheinisches Kreisturnfest.

Die für ben Betrieb ber Festhalle und einer Schoppen-weinhalle für die Dauer des Hestes (6., 12., 13., 14., 15., 16. und 20. August 1. I.) erforberlichen **Weine**, Echanmweine n. Mineralwasser sollen jubmissions

weise vergeben werden.

Die Bedingungen können von heute ab von dem Borssteiten der Striffschafts Ausschuffes. Deren Hotelbesiere **Heinrich Berges** hier, gegen eine Gebühr von 50 Pf.

bezogen werben. Angebote find bis läugstens 15. Juli 1. 3., Abends 6 Uhr, einzureichen. Biesbaden, den 11. Juli 1899. F382 Der Wirthschafts-Ausschuft.

### Carl Braun, Wiesbaden,

Kürschnerei und Aufbewahrungs-Anstalt. sen Lager in- und ausändischer Fabrikate in allan Preislagen: Fillz-, Stroh-, Seiden- u. Klapphüte. txen eigenen Fabrikats f. Livrée, Herren, Knaben u. Mädehen Begen- u. Touristen-Schirme. » Cravatten etc. M itte

Münchner Loden-Fabrik Joh. Gg. Frey, München.

Gebirgs-, Damen-u. wasserdichteLoden Joppen, Costumes, Capes Mäntel u. Haveloks.

Depåt von Touristen-Ausrüstungs-gegenständen. Verkauf zu Original-Preisen in Niederlage. Außertigung nach Maass. 8215

#### Ideal-, Kosmos-, Victoria- und Reform-Klappstühle.

Neuheit ereten Ranges! asstubl)



Der weitberühmte Triumphstuhl, 4-fach verstell-ur, nur bester Qualität, zu III. 2.50, mit Arnlehne ik. 3.50, mit Arnlehne und Beinstütze III. 4.50, de praktischeiten u. bequemsten Automaten bis zu III. 30,—

bis zu Mk. 30.—. grüne Bambusstühle und Tische 3 Mk. aenaden-Stähle zum Mitnehmen 50 Pf., 1.—, 1.50 etc. schutzwände von 15 Mk. an in allen Grössen.

Kaufhaus Führer, 48. Kirchgasse 48. Telefon 309.

#### Gewerkschaften Wiesbadens.

Conntag, ben 16. Juli, von Rachmittage 3 Uhr an:

(Balbfest mit Zahrmartt) auf dem Boltsfestplat "Cichelgarten". Bolts- und Kinder-Beluftigungen aller Art. — Scherzpolonaife, Bettlaufen, Dahnenfeliag u. f. w Faftenbregelpolonaife für Rinder (Bregel gratis).

Mufit unter perfoulider Lellung bes herrn Kraus and Dochbeim. — Gejangevortrage von ben biefigen und aussuartigen Arbeiter-Gefangvereinen.
Tan aussusärtigung, 200 gm Beben, Garouffele, Schiehbube, Gladshafen, warme Burfichen, Schinten, Raffee und Luchen, prima helles und bunfles Reinisches Bier, sowie 5000 Cipplage.

Scherzpoft! Ren! Alles ift da!

Es labet zu biefem Arbeiterfeft, wogu jeber Arbeiter mit feiner Famille zu ericheinen hat, sowie alle rechb bentenben Manner und unfere herren Stadtverorducten, die manuhaft für Beibehaltung derartiger Fefte eingetreten find, eigebenft ein.

Der Festaneschuft bes Gewertschafte-Rartell Biesbaben.

NB. Nachfte Wege: Durch's Dambadithal rechts ab, ober Geisbergftraße, Ibffeinervog, Gewerfichaften und Bereine marfchiren in lofen Bugen puntt 2.30 Uhr von ihren Bereinstofalen nach bem Feftplay ab.



von Laufs & Hofmen in Aufred

nn in Saufen bei Frantfurt. Gebriider Born. Gde Borth und Jahnftrafe.

Jum Auseigen empfehle reinen Dauborner Korn-Branutwein von hofgut Guabenbal, fowie felt alten Nordhäuser Korn-Brauntwein, belde Sotten per Flasche 90 Pj. 9571

F. A. Dienstbach, Mbeinstraße 82, Rene Kartoffeln, nene,

Frührofen, mehlreich, per Rumpt 87 Bt. Etr. 426 Mt. empfiehlt

Zum Einkochen halte ich empfohlen: la grobkörnigen Krystall-Zucker

ohne Bläue, bei 10 Pfd. 28 Pf., sämmtliche andern Sorten Zucker, Gewürze Rum, Cognac, Arrak, Pergamentpapier etc F. A. Dienstbach, Rheinstrasse 82,

Mittagstift, ich

habe ich diverse Restbestände in modernen Kleiderstoffen vom Lager getrennt und sollen dieselben

## bedeutend unter dem

abgegeben werden.

Die betr. Waaren, ohne Ausnahme gute Qualitäten, liegen auf besonderen Tischen mit deutlich vermerkten Preisen

à Mk. I.—, 1.25, 1.50, 2.—, 2.50

zum Verkauf aus.

## Langgasse 20. Langgasse 20.

NB. Auf einen grossen Posten Seidenstoff-Reste mache ich besonders aufmerksam. 9192

## Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 322. Abend-Ausgabe.

Donnerftag, den 13. Juli.

47. Jahrgang. 1899.

Die eine Boricheift nenn' ich, burch die Du alle erfüllft, habe Zalent, mein Bieber, und fcreibe wie Du willft.
Grillparger.

(Rachbrud verboten.)

#### Die gute Coditer.

Roman bon Max Areber.

Schifcen ?"
"Ia, Mama, ich will es nicht bestreiten. Dann hätte in eine doppelte Freude an meinem Geburtstage. Wenn es sich gerade macht, feiert man so Etwas häusig zusammen."
"Weiß ich wohl. Es wäre aber doch desser gewesen, Du hättest ihm biesen Nauh noch nicht ertheilt."
"Weshald benn nicht, Mama? Es wird doch nun Zeit, dos man öffentlich damit hervortritt. Einmal muß es doch

erwiderte beschwicktigend: "Es lohnt fic doch wirklich nicht ber Mühe, darüber aus dem Hausschen zu sahren. Das sind doch nur formelle Dinge, die mit dem Kern der Sacken nichts zu thun haben. Gustav meint es ebenfo gut mit Dir wie ich."

"Du fannst sogn überzeugt davon sein, mein Schäschen." Joseph, der wußte, daß seine Gebeterin, solls sie im offenen Wagen suhr, erren Etwos sol, hatte das Setyannt in die Freinden die Schaufenster zu begassen siehe, dass den Setyannt in die Freinden die Schaufenster zu begassen beite Schaufenster zu begassen beite Schaufenster zu begassen die, hatte das Setyannt in die Freinden die Schaufenster zu begassen die, hatte das Setyannt in die Freinden die Schaufenster zu begassen die, hatte das Setyannt in die Freinden dauf einen kinnenstungen den Mentschen namentlich sande finie Anfammlungen don Mentschen namentlich sanden fleien kinnensten der Keinstsche werden Woch sechte und, nach einem sanderführt, die kleine schieften Gestalt Sprüfels, der in einem aushändigen Woch keelte und, nach einem klume er unter bem Arme trug, zu urthellen, auf dem Wege nach irspend einer Auchsichstie war.

Mus derer Aberisschie war.

Mus dener Aberischie war werden, wie sehen, den einer Kunsftschie wer.

Mus einer Aberische einer Kunsftschie der einzupolgen, wos ihm in seinem Steeden nach den idealen Fielen den werdellen werden.

alles das seiner Künislersecke eingupulgen, was ihm in seinem Steben nach den bealen Jielen von Ruhen sein könnte.

Sobald er die ihm bekannten Damen erblicke, dog er tief den Hut, was wohl bemerkt wurde, woranf man aber keinen besonderen Werth segte, vielnicht durch ein pagodendaltes Ricken die Antwert einen besonderen Werth segte, vielnicht durch ein pagodendaltes Ricken die Untwort ertheilte.

Solöft Voleyd, der ihn den Angelicht kannte, beachtei ihn kann, weit er den Wick geradenas gerichtet dalten mußte. Ein Weilden sandte Prüfel auter der Krempe seines großen Galabreseck, den er auf seinen Wegen trug, dem Wagen lange Blicke nach gedenschad des dereiten Scheines Gönness im Fradwarungsschäft, der ihn seinen lange Kinke nach gedenschad des der ihn seinen kann nachte er kehrt, überlegte eine Weile und sichos sich seinvollen der kahren der kehrt, überlegte eine Weile und sichos sich sein sich erhoten der Kreine haben der Kreine haben der Kreine haben der Kreine haben der Veraule, diest an der Schrifte zu Hunnen. Diesmal hate er derende der Kreine haben der Kreine haben der Kreine de

und so unterhielten sich demn Beide über das, was die Consettionaire "Staat im Staat" zu nennen pfiegen, derührten dadei Dies und Jenes und verwochten angesichts irgend einer auffäligen Strafenerscheinung kann ihre Gloffen zu unterdeniden. Die Bahnhofsuhr zeigte gerade halb Judlf, als der Bogen am Avrial sielt. Man hatte also noch neun Minuten Jeit, die man auf irgend eine Art hindringen mußte. Ein Gepäaträger sprang eilig herbet und öffnete ben Schlag.

bengungen und tam dann wieder die Sinsen herunter.
"Hite ich das gewußt, mare ich wirtlich zu Jausse geblieben," sinsterte Analie ärgerlich aus Kene.
"Guitav wird ihm geschrieben haben, daß er ankommt. Doch ganz einsach," gad Feau Siedert zurück, nachdem sieden Grußt mit einer Frennblichtelt erwöret statte, die das Angenehme diese Jusammentressen der ihren Wunsch, den Frennb einer erwörer zu ditten, erfällt date. Nun würden die guten alten Beziehungen ganz von selbst sich wieder anknüpfen.
Amalie sand den Einwurf der Anter gerechsertigt; und so nicht sie guttmunend, als diese sie rass die, eine muntere Meine zu seizen, das den einm einmal so gekonntere sei. Erohdem konnte sie sieden und eine Genomer sei. Erohdem konnte sie sieden Unbehagens nicht erwehren.

VIL

VII.

Eduard Deichmann "ehörte zu den Menschen, die stets ein Bombardement von gesellschaftlichen Aedensarten bereit haben und jene unwöderlichliche Liedenswindebysteit entfalten, die auf harmsofe Gemüther, besonderd auf Damen niemals ohne Wirtung bleide. Ein ewig verdindliche Sächeln auf den Lippen, immer bereit, jene kleinen Aufmertsamkelten zu erweisen, bie größtenthestells nur in einer Hamertsamkelten zu erweisen, bie größtenthestells nur in einer Hamertsamkelten zu erweisen, die größtenthestells nur niener Hamertsamkelten zu kleine Keleine zu einigen Schritten bestehen, wand er sich glatt durch die Kelein seiner Milmeuschen, hinterlich bet derflächstichen Anturen der destin bestehen genädig mit dem Manntel der Liebe zugebeckt wurde.
"Gnäddige Frau . . . gnädiges Fräulein — welch eine

"Gnabige Frau . . . gnabiges Fraulein - welch eine befonbere Ehre für mich."

(Forifebung folgt.)

#### Permifchtes.

Qermischtes.

- a Mörderische Glutsauger. Filogen, Wüsten und Fishe ind, wenn es iegend und, möglich war, in leizter Zeit noch ineste in der Schögung der Menthem spinnten als tüber, und yaar weil in der Schögung der Menthem spinnten ist ibeber, und yaar weil der Angeleichen geben dienen Keine gegenereneren Innanchanische feiten geweichen gestellt der Angeleichen der Angeleichen der Schögung der Angeleichen der

#### Amtlidje Anseigen

Gs mitd dierdurch gur öffentlichen Krunstig gedracht, daß auf Grund des § 6 des Erischienden Erischie vom 19. Januar 1882 durch übereinstlimmenden Beischie des Angeltrats und der Erbabserreinstlimmenden Beischie des Angeltrats und der Erbabserreinstlimmenden Beischie des Angeltrats und der Erbabserreinstlimmenden glie das Konglines und der Erbabserreinstlimmenden für der Erbabserreinstlimmenden für der Erbabserreinstlich der Schreibenstein und gleichen der Angeltreinstlichen der Bechlungseitstlichen der Pehrlagendichtung ang der Angeltreinstlichen der Bechlungseitstlichen aus der Gestäte der Angeltrein der Bechlungseitstlichen der Bechlungseitstlichen der Bechlungseitstlichen aus der Gestäte der Angeltrein der Bechlungseitstlichen der Bechlungseitstlichen auch der Gestäte der Angeltrein der Bechlungseitstlichen der Bechlungse ohne Westud

8. Für 1 qm betgleichen ohne Bechfvgenbichtung
und ohne Gestüd

9. Für 1 qm Eurschrielbergang ober Rinneupfälter
10. Für 1 qm Trottolepstänker (Welaphyr ober

8.25 10. Kür 1 qm Trottolreffafter (Melaphyr ober Belait)
11. Für 1 qm Cement-Asphalie ober Steingeugs
12. Trottoir
12. Kür 1 fft. m Borbstein aus Bajatitaba für Beton
13. Für 1 fft. m Borbstein aus Granit auf Beton
14. Für 1 fft. m Borbstein aus Granit auf Beton
15. Für 1 qm Chauffrung
15. Für 1 qm Fabrbahregulfrung
15. Für 1 qm Kubbund bon Chauffrung
15. Für 1 qm Mubbund bon Chauffrung
15. Für 1 dem Nauerwert bon Bruchteinen in bertängerten Causermäntel
15. Für 1 dem Vauerwert bon Bruchteinen in bertängerten Causermäntel
15. Für 1 dem Vauerwert bon Bruchteinen in bertängerten Causermäntel
15. Für 1 ft. m Sauembflangung genreib,
15. Für 1 ft. m Sauembflangung einreib,
15. Für 1 ft. m Sauembflangun

Bekanntmachung.

Anmetbungen zur Keinigung ber Sande und Freislinge in den watgrundslucken find ichriftlich ober mündlich an die Abligeitung Canactivationsweien unieres Stabtbauamtes, Nathhaus, Jimmer d', zu richten.
Die Keinigung der auf Straßengehiet befindlichen Sandblängen Regens und Klichen Halbeiten echtiebt emmit 3.5 des Canalistants bom 11. April 1891 obligatorisis auf Kolten der Hausstillmer.

hilmeir. Pür dos Rechnungsjohr 1899 dielbt der feitherige, nachfolgend rucke Kallensarif bestehen. **Blesbaden**, den 90. Juni 1899. Der Magistrat. v. Joess.

Roften - Tarif Der Ginttaften - Reinigung. Auf Die Dauer eines Jahres berechnet.

	Spenimerte Centribitett tiftne Senter	TAKE WAY
8	Sintfaften mit freiftebenbem Gimer	- 1.46
ĸ	Sinttaften mit bangenbem Gimer	1.50
6	e Construire unte dandengem demer	M 4100
ĸ	. Rellerfintfaften	
	a) gemonerte, obne Gimer	3.20
	b) von Thon ober Gifen mit Gimet	2,30
	b. Regenrohrfandfange	
	a) su ebener Erbe	90
	b) unter Terrain	1 1 -
-	6. Bemanerte Bettfange	2.70
	the second of the same of the	
	L Gewöhnliche Fettfänge (Gifen ober Thou)	. 1.80
E	8. Wafferverichluffe (Businphons)	- 140
ĸ	A. Biffoirfintfaften, fowie fonftige, ftintenbe Abgunge	THE RESERVE
8	e willogelingen' fomte louiside' lemtenoe grodunge	
	enthaltenbe Bafferverichluffe	2.30
	NB. Angergewöhliche Falle und Berbaltniffe	unterlieger
	The state of the s	stween richte

enfonverer Beftimmung ber Einheitsfaße burch bas Stadtbauam nach ben gleichen bei Aufftellung biefes Zarifs maggebenb geweiene nach den gleichen dei Auffeldung diese Taris mohgend gerieben. Germidigen. Erwidigen. Die Stadt eine Armidigen. Die Stadt eine Keinigung übernimmt, 3 Warf, d. d. für Hofreiben mit nur inseinen Objecten, deren Keinigung nach inrimähiger Betrodnung yndemmen vorniger als 3 Varf anvmachen, ih der Alindelibetrag von 3 Warf zu entrichten.)

Nach pos. 4 merben alle in Souterrain-Mäumlichfeiten, fowie unter hof-Oberfläche, begindlichen unter hof-Oberfläche, begindlichen Einflästen der Fettigange berechnet.

Unter den vorsiehenben Beträgen ist nur die regelmäßige Keinigung der detr. Sonde und Keitstange von Schmug, Sand und

Berbingung.

Die Lieferung und Anflectung von 12 Tormado-Clofets pp.
nadit den dass gehörigen Gestwärferungsarkeiten in einzelnen
Annikons des Köhrlichen Kranfenkaufes fall wedungen neutwichten
Die Berbingungsannterlagen Kannen nachrend der Beruntungsdien Abridgen und der Kranfenkaufes für Konnerfelen, die Kerdingungkauferleigen auch von dort gegen Zeitung der kölligigder nerden Beitere Auskunft werd im Rathhanie, Kimmer
R. 70. ertiglie.
Rechtlichten und mit entbrechende Anlächtift verfehen Anachtet find die spärifien der Rat Mat 1880, Wormittags in Uber, einzerichen, zu wieder Zeit die Gröffung der
Anfalagstrift 2 Einen "In 1860.
Diesbaden, der Annikaufen der Beiter Battfinden wied.
Diesbaden, der Annikaufen der Geschlichen
Der Oberingsnirat. Frensch.

#### Berdingung.

59 Big, degogen werden.
Arfaloffer und mit enthreckender Auffchrift berieden Angehote find die Auffchaft Dienkog, den IS. Juli 1809, Borruttigg 13', Uhr, einzurichen, un eucher Jeic die Eröffnung der Angehote in Gegenwart eine arfhienener Wieter flatistinden wird.
Andlagsfrift 2 Boden.
Bieldsaden, den S. Juli 1890.
Glabidaden, der Geneilager Geneilagischen Der Oberingeneur, Frensch.

Sediniche An-Weitenfangen.

Die an den Außenfronten des Schuldurfe an der Lebestraße hierkelbit anspuführenden Länders. Sindaturs und Anstreicher-arbeiten sollen im Wiege der öffentlichen Ausschreibung berdungen

Berdingungsanterlagen Kinnen Bermittogs von 9 bis 12 Uhr im Kafihonie, Jimmer Mr. 43, gegen Zahlung von 25 Pfennig bezogen vorben.

Berfdjolfene und mit der Anischrift "D. A. 11" verlehen Angebete find höndelten die Dienftag, den 18. Juli 1899, Bornitifags 10 Uhr, diecher einzureichen.
Die Gröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der eltwartscheinenden Andelter.
Jucklagskrift i A Biochen.
Die Gröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der eltwartschen.
Die Gröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der eltwartschen.
Die Gedelbaumen für Dochban.
Der Schoffnungefer. Genganer.

Der Stadtsaumeilter. Gengner.

Berdingung.
Die indbrend ber diesslärigen Commerferien in den flädtifden Schulgedunden ausgusüberden Aenoritungs (Tündere und Auftreidere) Arbeiten islen – in verschiedene Loofe getrant – im Wege der öffentlichen Mackfreidung verdangen berden.

Rerbingungsunterlagen konnen Bermittags den 9 dis 12 lihr im Ratibault, Jimmer No. 25, eingefehr und den door begogen werden.

Berklossen und mit der Aufschrift "D. A. 16" verschene Angebote find indiestens dis Dienskag, den 18. Juli Javo, Borrittags (V). Abr., hierber eingarichen.

Juddagsfrift: 4 Wocker.

Biessbaden, der Saffikoff.
Dienskammenter. Gengmer.

Der Stabibaumseiher. Gengmer.
Die Ausführung der gefammen Genaubeiten (ausfühleftlich der Institution) per Gerbättigung einer Erhöftlichten der Cindention der Gerichtung einer Erhöftlichten der Gendention der Gerichtung einer Erhöftlichten fündere Unterlichten fündere Unterlichten fündere Unterlichten fündere Unterlichten fündere Unterlichten fündere Unterlichten der Erhöftlichten und der eine Bereiftlichten fündere Erhöftlichten fündere Erhöftlichten der Erhöftlichten der Erhöftlichten der Erhöftlichten der Erhöftlichten fünderen der erhöftlichten der Erhöftlicht

effienden Andleter. Mucklagsfrik: 4 Socken. Wiesbaden, ben 3. Juli 1809. Saabibanant, Abthellung für Hochban. Der Stabibanmeifter. Cengmer.

Der Ernsteinung in der Germaner.

Berdingung .
Die im flädischen Kranfenbaule auszuführenden Kenodirungsmeder- und Anferdeders Arbeiten follen im Wege der öffentlichen fareitung berdungen weiten.
Berdingungsauterlagen ihnen Bernittage bon 9 bis 12 Ubrickfingung gemeine Bernittage bon 9 bis 12 Ubrickfindung simmer No. 42, eingefehr und bom dort bezoden

im Nathpaute, Jimmer to: Auffcriff D. A. 18" verfebene An-merben, Brisdloffene und mit der Auffcriff D. A. 18" verfebene An-gehote sind die späcienes Dienstag, den II. Juli 1899, Bor-mittags 12 Uhr, hierber eingrecken. Die Gröffnung der Angebote ersagt in Gegenwart der eiwa erscheinendem Aubleter. Zuckfagefrist 4 Wocken. Buldingsfrist 4 Wocken. Buldingsfrist 4 Wocken. Edukbanaus Abheilung sür Hochdan. Stadtbanaus Abheilung sür Hochdan. Stadtbanaus Abheilung für Hochdan.

Die Lieferung und Auffeltung der gelemmten Cijencouffruction, die Lieferung und Auffeltung der gelemmten Cijencouffruction, die Lieferung und das Einlegen der Ichniedeliernen Fenster und die Lieferung der Ichniedeliernen Fenster und die Alleierung der LTchiger für den Verdand der Riemvich-Marthyalte unf dem Schichte zu Verledung und der Verlegen der Verl

Der Stadtstammeiner. Genzmer.

Bekanntmachung.
Die durch vertichtense Indonen in der Schlachtbausanlage überfühisig gewerbenen allen Gischtelle, bestehend aus:
circa 800 Sind noch mit erhaltene ichmiederiserne Salsmolfentinningstaden.

10000 Sp. altes Gische.
2000 Sp. alter Gische und
2000 Sp. alter Gisch

feben meiben. Wiesbaden, ben 10. Juli 1899. Der Borfignobe ber fabt, Schlachthaus-Deputation. Bagemann.

Bagemann.
Arciwillige Kenetwehr
an der oberen Platterstraße.
Die Bannichaften der Leiter und Spriftens
Withenlingen an ier oberen Blatterfroße merden auf Bettelingen an ier oberen Blatterfroße merden auf Preitag, den 14. Juli 1. I., Abends 7 Uhr, zu einer liedung in liniorm an die Kemije gedaden. Mit Beng am die ist 17. Iv nub 23 der Statulen, sowie Seite 12. King 3 der Diensbrodunun wird pünklinden Geicheinen erwartet.
Wiesbaden, 11. Juli 1999.
Der Brandbirector. Scheurer.

Freiwillige Fenerwehr.

Freiwillige Feuerwehr.
Die Mannichalten der Sanghriben und AelterAbebeilungen des derein Juges werden unt Montag,
den I. Jail i. J., Berends B liber, ju einer Generalberjamminn, delt, Füdertwehl, in die Aurihalf, helmundstage W. eingelaben.
Huntliches und gablreches Erscheinen wird

artet. ABiesbaden, ben 12. Juli 1890. Der Braudbirector, Scheurer.

#### Hichtamtliche Anzeigen

### Bürger-Schützen-Corps.



Um Sonntag, den 16. und Wontag, den 17. Insi er., findet bas bies. jahrige große Um Countag, Den

### Bogel- resp. Rönigsschießen

ergebenft einlaben.

ergebenst einsaben.
Der Festzug bewegt fich von der Kirchgasse (Restauram J. Geyer) durch die Kirchgasse, Morthe, Allbrecht, Nicolade, Gerrngartentraße (Abholen des Schittenstönigs, Herrn Adolf Zorn), von da Abolphsalle, Robolph, Richus, Bahnhafe, Martifiraße, Marthiak, Gugitraße, Weberte, Saahgasse, Ennuse, Chijabethenstraße durch Revoltal nach den Kichen, wo um 3½ Uhr des Schießen beginnt.

Montag Bormittag 9 Uhr: Feitfahrt nach ben Gichen. I Uhr: Grofes Fefteffen, Abends 6 Uhr: Große Decoration ber Trophäenischingen und Proclamation best einen Schübentonigs, Mochmale um gablreiche Betheiligun

Der Borftanb.

### Warnung.

Verein selbstständiger Kaufleute

warnt feine Mitglieber und Stanbesgenoffen fich an irgend welchem Rabatt - Thiteen zu betfelligen, indem bicfe boch nur auf Taufchung berechnete Manipulationen febon im Bringip als verwerflich zu betrachten find.

Blinden-Anstalt.

Ans einem Bergleich wurden und burch herrn Schiebt mann Gottwald 16 Mf. zugewiesen, was wir banten befcheinigen. F 39 feinigen. Biedbaden, den 12. Juli 1899.

Sie gewinnen 80,000 Mart

Rene Kartoffeln neue! Gelbe Rartoffeln per Rumpi 40 Bf., Centner 4.75 Mt. 96. F. Mutter. Neroftrage 23.



### "Dalli"

Glühstoffbügeleisen ist das beste, bequemste und im Gebrauch billigste Bügeleisen für den Sommer. Unabhängig von jed. Herd-und Gasfeuer lässt sich das-selbe überall verwenden.

Probesisen zur Verfügung Conrad Krell, Taunusstrasse 13.

Spec.-Magazin für compl. Kücheneinrichtungen.

Schnell und gut

Berren-Stiefel-Sohlen und Fled 2.30. Danien= (Gur leichtes Schutivert noch billiger.)

10 Gehülfen, fofortige Bedienung. Pius Schneider, Schuhmacher,

-----

#### Plakatfahrplan

Wiesbadener Tagblatt

Sommer 1899

ju 50 Dig. das Stud fauflich im

Verlag, Langgaffe 27.

## Krieger- und Militär-Verein.

Bu unferem am Countag, ben 16. Inli, auf bem Blabe "Unter ben Gichen" ftattfindenben

### **Qualdfeft**

faben wir unfere berehrl. herren Ehrenmitglieber, Kameraben und beren Jamilie, sowie Freunde bes Bereins ergebenft ein und billen um recht zahreiche Betheiligung. Abmarfch bes Bereins bom Bereinslofal 2 1/2 Nachm. Rüheres iher Beiheiligung ber Kinder am Juger Sonnabend Abend im Bereinslofal. F 362

Kranken- und Sterbekasse für Schreiner und Genossen verwandter Berufe zu Wiesbaden. E. H. No. 3.

Außerordentliche General-Berfammlung.

#### Himbeersaft

(garantirt reine Waare)

Drogerie C. Brodt,

## Gracter

Branz Hunger, Alleinvertreter, grantenfrage is. Allein-Musicant bei hern Muptes, Reftaurant "Bun buen Roft", Goldhaffe 7.

Berfaufgliellen: Derr L. Lendle. Stiffftraße 18, Derr Fr. Gaoll. Gothefiraße 13, und Derr F. A. Diensthaell. Abeinftraße 82 (Allecfeite).

#### 0000000000000000000

Franz'sche

#### Mineralwaffer u. Branfelimonaben

find foft überall fünftid

Saladin Franz jr.,

Wiesbaden. Telephon Rr. 823. Allein-Bertrieb des "Subertus-Sprudel". Beftellungen franco Dans.

#### 

Kartoffeln, nene Frührofen, Sorte, per Rumpf 43 Pf., Go Chr. Diels, Ratto

#### Milchzucker,

entsprechend der Vorschrift des Deutschen Arzneibuches, empliehlt

Drogerie C. Brodt,

Telephon 490.

80.

#### Eiserne Flaschenschränke

in Grössen für 50, 100, 160, 200, 300 Flaschen, lackirt von Mk. 6.60 für 50 u. Mk. 10.25 für 100 Flaschen etc. an empfiehlt

Conrad Krell, Tannusstr. 13,

Spec.-Magaz. f. compl. Küchen-Einrichtungen

#### Zum Einmachen: Krystallzucker,

10 Pfund Mk. 2.90,

omnfiehlt

Chr. Keiper, Webergasse 34.

#### Für Raucher!

Empfehle meinen Freunden und Bokannten, sowie dem geehrten Publikum:

Pintura, mittelet, St. 5 Pf., por 100 Mr. 4.50,

Trillby (Spezialmarke), Alleinverkauf für Wiesbaden und Umgegend, hochfein, aromatisch, mittelkr.,

6 Pf., 100 Mk. 5.50,

Garde Pauetker (Spezialmarke), Alleinverkauf, hochfein, wunderbares Aroma, mittelst., 7 Pf.,

100 Stek Mr. 6.50,

Beliciosu, Sumstra (Sandblatt), mit Habanna-Einlage, mittelkr., 8 Pf., 100 Stück Mk. 7.50,

sowie hochfeine 10er, 12er, 15er, 29er, 25er und Habanna-Importes.

### Gustav Meyer, Cigarren en gros & en détail, Agentur der Frankfurter Zeitung und Kleinen Presse. Verkauf von Loosen sämmil. im preuss. Staate erl. Letterien Langgasse 26.

#### Gröffnungs : Anzeige! Wiesbadener Große Consum-Halle, Moritstraße 16.

(Diefes Blatt gehört ber fparfamen Sausfrau.) Preisverzeichniß.

Butter-, Gier-, Brob- n. Mehlpreife.

Peinste Sührabm-Tafelbulter per Bib. MR 1.05.
Brima Pfaljer Landbulter per Pib. 98 gs.
Chivere frische deutsche Gier à Sind b Bf.
Rornbrob, langer Land, à Sind 38 Bf.
Gemisches, langer Land, à Sind 38 Bf.
Berischesde, langer Land, à Sind 42 Bf.
Borgingtiches Medd per Bib. 14 Bf.
Beinste Ruchenmehl per Pib. 16 u. 18 Pf.

#### Rajepreife.

Prima Limburger per Pfb. im Stein 36 BF. Cechter Sommer per Bfb. in Augeln 72 Bf. Nechter Schweiger Rafe per Bfb. 90 Bf. Hollandifcher Confum-Rafe per Bfb. 60 Pf.

#### Gelee und Marmelabe.

Sogen. Saifer-Getee per Pfb. 22, bei 5 Kid. 20 Pf. Jweifchen:Patwerg per Pfb. 24, bei 5 Sid. 22 Pf. Varmelade per Bfb. 27, bei 5 Kid. 24 Pf. Bictoria per Pfb. 30, bei 5 Bfd. 26 Pf.

Commiliche Sorten find in Borrathatopfen, Galg. n Debifoffern, Rochiopfen u. Schuffeln in großer Auswahl vorrath

Ochpreife. Heinfles Bataidt per Schoppen 40 Bi. Feinfles Nübol per Schoppen 30 Bi. Rachtlichtere und Speticot per Schoppen 35 Bj. Petroleum per Liter 15 Bi.

31 nur anserleinen Cnalitäten reb und gedraunt ver Ift.
39, 90 Bl. Mt. I.—, 120, 140, ionie dei jedem Pfd. Kaffee
Bog Wk. I.— of Bb. Jude gedraunt ver Pfd. Kaffee Blau Miller und Dofen dei delem Pfd. Kaffee Blau Miller und Dofen dei delem Pfd. Kaffee Blau Brannschweiger Ethorien d Badete 20 Bf.
Eurogad ter Pfd. 40 Bl., vol de Appl. 28 Bf.
Edwing per Pfd. 40 Bl., vol de Appl. 28 Bf.
Epititus ver Bfd. 40 Bl., vol de Appl. 28 Bf.

Edmaig per Pd. 10 Pg., be 5 Pd. 28 Pg.

Thirling per Pd. 20 Pg., be 5 Pd. 28 Pg.

Zali per Pd. 4 Pg., 2 Pd. 17 Pg.

Zali per Pd. 4 Pg., 2 Pd. 17 Pg.

Zali per Pd. 4 Pg., 3 Pd. 10 Pg.

Prima Telip per Pd. 15 Pg.

Zeimiaf-Terpontin-Zeiferpontver, Sadet 8 Pg.

Prima Telip per Pd. 15 Pg.

Zeimiaf-Terpontin-Zeiferpontver, Sadet 8 Pg.

Priche Idmierfeife be 15 Pg. 17 Pg.

Zuntte Edmierfeife be 15 Pg. 17 Pg.

Zheneriidher per Edid 12 Pg.

Zheneriidher per Edid 12 Pg.

Liften Pfer Pg. 10 Pg. 2 Pg.

Priche Telip Pg. 10 Pg. 10 Pg. 10 Pg.

Priche Telip Pg. 10 Pg. 10 Pg. 10 Pg.

Priche Telip Pg. 10 Pg. 10 Pg. 10 Pg.

Priche Telip Pg. 10 Pg. 10 Pg. 10 Pg.

Priche Telip Pg. 10 Pg. 10 Pg. 10 Pg.

Priche Telip Pg. 10 Pg. 10 Pg. 10 Pg.

Priche Telip Pg. 10 Pg. 10 Pg. 10 Pg.

Priche Telip Pg. 10 Pg. 10 Pg.

Priche Telip Pg. 10 Pg. 10 Pg.

Priche Telip Pg. 10 Pg. 10 Pg.

Pg. 10 Pg. 10 Pg. 10 Pg.

Pg. 10 Pg. 10 Pg. 10 Pg.

Pg. 10 Pg

Schweizer



süsser Schlagrahm, in natürlichem Zustande sterilisirt,

stets zu aofortigem Gebrauch für Tafel und Küche-bereit, kann fängere Zeit aufbewahrt werden und erzetzt stets vortheilhaft den frischen Rahm. In Dosen oder Flaschen à '/s Liter zu Mit. 1.10. Niederlage bei

J. C. Keiper, 52. Kirchgasse 52.

## Carl Eichhorn, Bambusmöbel-Fabrikant,

empfiehlt seine selbstgefertigten Möbel in

#### Malaga-, Rohr- und Lackrohr in allen Farben in bekannt guter billiger Ausführung. 9642 Bambus-,



#### Petrolkocher, garantirt geruchlos.

Gaskocher,

sparsam im Gasverbrauch. 8216 S. Hirschfeld, Langgasse 2.



Gr. Burgstrasse 10. Botzhelmerstrasse 55 und verlängerte Blücherstr.

### Färberei u. chem. Waschanstalt

Damen- u. Herren-Garderoben, Teppiche, Möbel- und Decorations-Stoffe etc.

Gardinen - Wasch- und Spannerei-, Decatir - Anstalt.

Annahmestellen:
Wellritastrasse 10 bei Fri. Mohr.
Moritastrasse 12 bei Fri. Stolzenberg.
Missige Preise

Moritskrause 12 bei Pel, Stolzenberg. 7820 Schnellste Bedienung. Müssige Proise. Massage, Ein- u. Abreibungen, Hellaumnafih noch ärzlicher Borcherift für Herten und Damen a Berjon 20 St. Bielietige Empfehingen. Näh. im Zaghl-Berlag. 9608

Durch bie vielen neu auffanchenden Inlerate febe bat ich gute, durchends aubertalige Courantietet (dryft, empf. Frankrischutz) mit genauer Augabe der Anwendung bligft abgebe.

Jac. Achtesinger, Spiegelgaffe 1, Zauberlaben. Angerhalb biecret per Briefpoft. Man berlange Drudfachen en 30 Br. in Marten.

Gin Damen-Rad, Gin Herrn-Rad

Spigent jum Reinigen, Ausbeffern n. Reappliziren in tadellofer Ausführung nimmt entgegen

Louis Franke,

22. Wilhelmftrafte 22. 9074 Telephon 693.

## An unsere werthe Kundschaft.

Unfere Cefellen find in ben Ansftand getreten. Ihre Forberungen hatten wir trop ber fur und augenblidlich ungünstigen Konjuntur in der hauptsache bewilligt, sodaß wir annehmen sonnten, fie wurden darauf friedlich weiter arbeiten. Unser Enigegensommen haben aber die Gefellen mit gang nenen, über ihre ersten Forderungen welt hinausgehenden Ansprüchen beantwortet. Demgegenüber haben wir beschloffen, unsere Bewilligungen voll und gang aufrech!

Bir werben Alles aufbieten, um unfere werthe Runbichaft gufriedenguftellen. Sollte aber bie und ba eine fleine Bergogerung eintreien, so glauben wir unter biefen Umftanden um geneigte Rachsicht bitten zu burfen. F 417

Biesbaben, ben 12. Juli 1899.

#### Die vereinigten Glasermeister von Wiesbaden.

### Deutscher Phonix in Frankfurt a. M.

Grundcapital Mf. 9,438,580.— Referoen 5,088,239.—

eBir bringen hiermit gur öffentlichen Kenntnig, bag wir bie in ffolge Tobes unferes bielfabrigen Mitarbeiters, Berrn Mart Specht, erlebigte haupt-Agentur unferer Gefellichaft ben

Marl Appeelse, eriedigte Daupt-Agentur unierer Geschliches dernücuten Arten Wilhelm Maltmann und Adolf Jacger in Wilhelm Maltmann und Adolf Jacger in Wischschaft und Wilhelm Bertragen deben und der weiter der Bertragen deben und deren werden und wolken.
Brantfurt am Main, im Juli 1889.

Deagnehmeiten an leigengennen Geren verhagen wolken.
Begunehmend auf Boskehende halten wir uns zur Entgegennahme von Fenerversichtenungskaltzigen beiten einpholken und erstläten uns zu seher Austunft gern bereit. (No.-Ro. F510) F1

Wilhelm Ballmann.
Adolf Jacger.
Daupt-Agenten des Drutchen Böhnig zu Biedbaden.
Barean: Wilhelm Ballmann.
Adolf Jacger.
Daupt-Agenten des Drutchen Böhnig zu Biedbaden.
Extreon: Wilhelmstraße 40,
im Geschöftslosof der Firma Karl Specke Nacht.



Ausstattungsgeschäft.

Billigste Einkaufsquelle.

Grossartige Auswahl.

M. Stillger gegr. 1858, 8346 16. Häfnergasse 16.

18 Stück fertig aufgestellte Chamotte = Porzellau = Desent in allen Fatben, mit ameritan, und gewöhnlicher Echnet, Seizung, wegen Fabritoeranderung 20 % unier Fabritpreis zu verkaufen, mit Diebriger Ganantie.

Ad. Sehödel. Dobbeimerstraße 58.

Vorzüglich

bewährtes

Fleckenreinigungs-

mittel empfiehlt 8565

Central-Drogerie (Inh.: Wilhelm Schild) Friedrichstrasse 16 und

Priedrichstraue 16 und Wilsehe-Euschneiden und Niken. Flielten, ppfen, Namenstieken mond, 15 Mark. Dewikrie hode. Victorsche Schule, Taunuskr. 13. 4176

Rentabl. Salliö in 160. 4500 ihrt, 1500 fl. 4500 in tielt, mit einen Ilderfahn un 1300 fl. 1500 fl. fi mit 5000 fl. Hugolium pregn Serekla fefort zu zert. Offerten

### Wegen Banveränderung

tene Frufter (2,10-1,30) mit großen Scheiben, Roll. neGinfoffungen und Doppelfenfter, sowie eine Flügel. Dotheimerftrage 46.

Gin gebrauchtes, icht gutes Damenrad in febr billig gu veren Bolbgane 12; bafelbft ein Berru-Buenmatifrad, febr

Cin neues Herrn: und ein neues immande haber sofert sehr die und beileg 12.

Sollindige Betten von 30 Mt. an, Nohlaar, Rapot, Secgas und Sirohmatragen, sowie Dechetten, Kiffen und Beliffeber an dere dittiglien Arcien Wedergoffe 3, 68th. Bart. 8777
Awei sehr eine Muhr. Sirohmatragen, sowie Dechetten, Kiffen und Beliffeber an dereditiglien Arcien Wedergoffe 3, 68th. Bart. 8777
Awei sehr eine Augh-Kiffen mit hob. Musschelauftägen den, ju vol. Wederlaufter, 13 b. het. Obliven. 8881
Gin selder, Muhrenstinn a. net. Muhinagheren, 30. Arch.

Gin leicht. Amberdeisen a. verl. 3 b. Frt. Ohleen. S881
Gin Nedfelt, 50 Birt. lang, nicht ecknadit, eigart fich für Andreck, 50 Birt. lang, nicht ecknadit, eigart fich für Anfleck, in derfaufen Bedleichtroße 46.
Fr. Kielen.
Billig zu verf. 2 ich der Ladeneinrichtungen u. gut erh. Geforfaufe Jahmhrache 17, Geth.
Ein Heidelberger Douche-Apparat u. The Cyclostyle (Vervielfättigungs-Apparat) billig zu verk. Dotzheimerstrasse 46, 1.
Frankentraße 10, Bart. linfe, 1. Arbeiter App und Vanst.

Chon mobl. Monnag ben 3 Jimmern u. Bobnung ben 3 Jimmern u. werth abzugeben; event. auch geihelt ober mit Benfion. Raberes Tannnoftrobe 44, Part.

Doblirte Wohnung bon 3 bis 4 Jimmern und eingerichteter Alche für einige Wonate zu miesten gelacht. Offerten mit Breisungabe unter &. vv. 446 an den Tagbl-Berlag.

Gin junger Beamter sucht per sofort ein Darleben von 1000 Mart gegu 6 % Zinfen und derheit auf die Dauer eines Jahres. Offerten u. W. W. 262 den Zagbl-Berlog erbeten.

#### Clegant. möbl. Zimmer,

Frantein fucht Rebenbeichaft, im Stiden, Batein, Rnopf todnaben. Offerten unter N. V. 481 an ben Tanbi. Berlag

### Theilhaber-Geindl.

· Heirath.

#### Berloren

eine gold. Damennbr nebft gold, Rette mit filb. un Mebaillon und ein weißes gestidtes Tuch. Abzugebe aute Belobnung hafnergaffe & hotel weiße Bliten, Bimmer

Berloren fowarer Diten-Shawi Molybe-after d. Dampidahn. Gegen Belobuung geben Oranienkrofie 13, 1.

Berloren in ber Rengafte, Friedrichtrafte ober unterem Bilbelmftrafe eine goldene men-Bemontoir-tille in Ceffutoidtapfet. Ethyogeben geg

#### Todes - Anzeige.

Statt jeder befonderen Anzeige,

Bestern Abend 103/4 Uhr verschied fanft nach furgem Rrantsein

### Frantein Adelhaid Hanth

in faft vollendetem 83. Lebensjahre.

Die Beerdigung findet Freitag Abend 6 Uhr vom Sterbehaufe, Wilhelmftrage 10, aus ftatt.

Wiesbaden, den 12. Juli 1899.



Männer-Gefangverein "Union". Sierburch bie traurige Mitteilung, bag unfer Ianglabriges treues Mitglied, Berr Tunder

#### Joh. Peter Hartmann,

mit Zod abgegangen ift. Die Beerdigung findet morgen Freileg Rachmittag um 4 lihr bom Beichenhaufe aus batt und erfoden wir um recht gabireiche Beiteiligung. P828 Ber Porftand.

#### Codes-Anzeige.

Bermanden, Freunden und Betaunten hierdurch bie traurige Radpiidt, bag es Gott bem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe Frau, unfere gute Tante, Schwester und Schwägerin,

#### Wilhelmine Johl,

geb. Bimmet,

Dienstag Abend 101/2 Uhr ploplich und un-erwartet in Folge eines Schlaganfalles aus biefem Leben abzurufen.

Um ftilles Beileib bittet

Der trauernbe Gatte:

Veter Sohl.

Die Beerdigung findet Freitag Rachmittag Bis Uhr bom Beidenhaufe aus ftatt.

#### Lamilien-Madrichten

nneenberg und Jamborreistern der Hachdarorte,
nneenberg und Jamboach. Geboren, 4. Juli: dem Maureredulfen Karl Christon Seiliger au Sonnenderg e. T., Johanna timo Henrictte; dem Steinhauerzehölten Gehrläm schadt autambach e. T., Einn Vertha hermine; dem Toglöhner Jacob den ja Namdoch e. G., Korl. 6. Juli: dem Mourergehölten taul Müllipp Jerde au Kambach e. T., Mildelmine Buldspine frieder dem Seinhauer Andung Friedend Morig Körfendern au-derneitens. T., Hriede Christiane. Aufgedesten. 4. Juli: dermitten. T., Herreit Ghriftian. Aufgedesten. 4. Juli: dermitten. Indexenshilte Griftian Friedelig Andung Schmitten. der Generichten. 8. Juli: Maurergehölte Widelind Diels au Kam-dom int Karoline Dens docklog. — Geherben. 8. Juli: Angulf doft Kaul Adoma zu Sonnenberg, 1. 3. 11. A., 5. Juli: Siege Birod zu Sonnenberg, 49. 3.